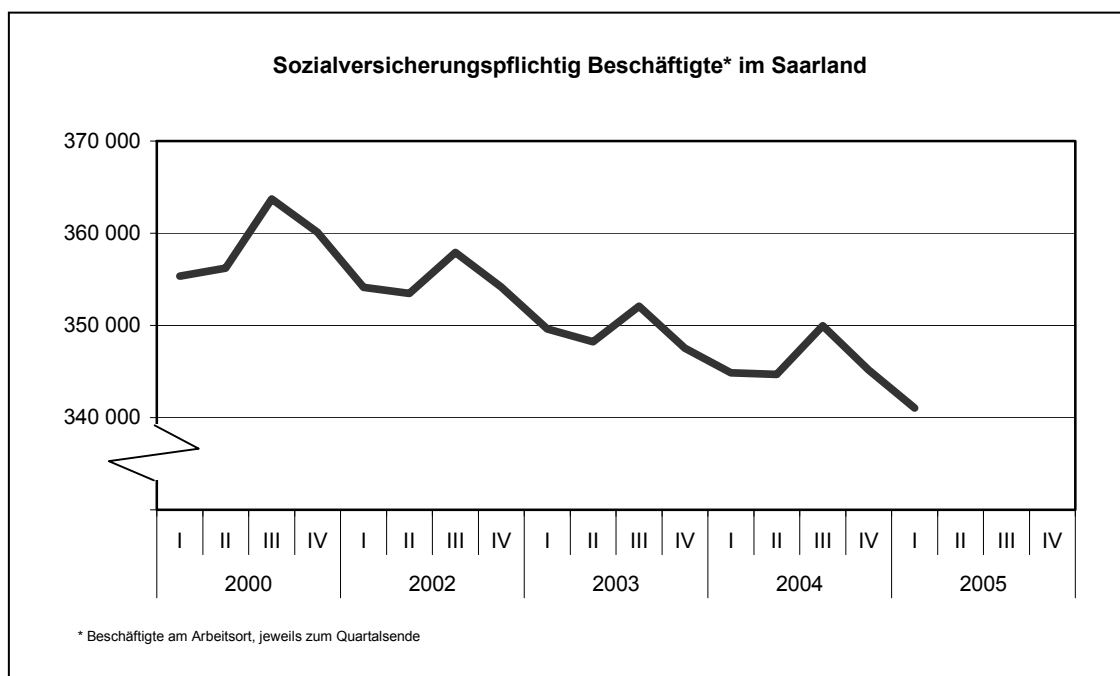


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005

Ausgegeben im Juli 2006

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2006.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	4
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	5
Schaubild	8
Tabellen	
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort seit 1999 jeweils zum 31.3.2005 nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung sowie nach Wirtschaftsbereichen	9
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	10
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, ausländischen Beschäftigten und beruflicher Ausbildung	11
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	12
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	13
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 Wirtschaftsabschnitten und Kreisen	14
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 31.3.2005 in den Gemeinden	15
Anhang	
Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - Tiefengliederung bis zur Ebene der Wirtschaftsgruppe	16
Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik ...	23

Vorbemerkungen

In diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen wie z.B. Alter, Geschlecht, berufliche Tätigkeit und Ausbildungsabschluss jeweils für das Quartalsende bereitgestellt. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist zum 1. Januar 2005 mit dem Gesetz zur Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung RVOrgG vom 9. Dezember 2004 aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich bzw. nicht vorgesehen.

Zusätzlich erscheinen einmal jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, in diesem Bericht Auswertungen zum Pendlerverhalten der Beschäftigten.

Mit in Kraft treten des Gesetzes zur Neuordnung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse zum 1. April 1999 wurde die Beitragspflicht zur Sozialversicherung auf einen Teil der bis dahin von der Beitragszahlung nicht erfassten geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse ausgeweitet. Soweit Personen ausschließlich beitragspflichtige geringfügige Beschäftigungsverhältnisse ausüben, sind sie in den Nachweisungen dieser Veröffentlichung nicht enthalten.

Bedingt durch die Neuordnung des Meldeverfahrens wurde die Aufbereitung der Beschäftigtenstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit zum Berichtsstichtag 30. Juni 1999 auf ein neues Verfahren umgestellt. Dies hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit mit Auswertungen zu früheren Stichtagen aus methodischer Sicht nur eingeschränkt gegeben ist. Er gibt sich innerhalb dieses Zeitraums kein entscheidender Berichtigungsbedarf, erhalten die Daten automatisch den Status eines endgültigen Ergebnisses.

Ferner haben die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, diese in begründeten Fällen innerhalb dieses Zeitraums zu ändern. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist daher neben dem Berichtsstichtag zusätzlich auch die Angabe des Auswertungsstandes (des sog. Dateistandes) erforderlich. Dem vorliegenden Bericht liegt der Auswertungsstand vom Oktober 2005 zugrunde.

Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit - wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) - aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3 845), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems, wichtige Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

1) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuordnung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343).

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung - DEÜV) die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Mit in Kraft treten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Nach dem Gesetz zur Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung (RVOrgG) vom 9. Dezember 2004 entfällt die Unterscheidung Arbeiter/Angestellte ab dem 1. Januar 2005 und wird durch den Begriff „Beschäftigte“ ersetzt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV)
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV)
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV)
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV)
- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitragsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 1. April 1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert bzw. ab dem Stichtag 1. April 2003 modifiziert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV (neu) wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohten Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit immer dann zu klassifizieren, wenn bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt allerdings eine einheitliche und gegenwärtig auf 400 Euro festgeschriebene Entgeltgrenze (unter Wegfall der bisherigen zeitlichen Begrenzung).

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24. März 1999 mit Wirkung vom 1. April 1999 bzw. mit der Modifizierung zum 1. April 2003 (Einführung der sogenannten „Mini-Jobs“ mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zur Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlungen aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher ebenfalls nicht in den ausgewiesenen Daten enthalten.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
1.1.1990 - 31.12.1990	470 DM
1.1.1991 - 31.12.1991	480 DM
1.1.1992 - 31.12.1992	500 DM
1.1.1993 - 31.12.1993	530 DM
1.1.1994 - 31.12.1994	560 DM
1.1.1995 - 31.12.1995	580 DM
1.1.1996 - 31.12.1996	590 DM
1.1.1997 - 31.12.1997	610 DM
1.1.1998 - 31.12.1998	620 DM
1.1.1999 - 31.03.2003	630 DM/325 Euro
seit 1.4.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesagentur für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Umschulung und Weiterbildung.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am (inländischen) Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen *vollzeitbeschäftigt* und *teilzeitbeschäftigt* unterschieden.

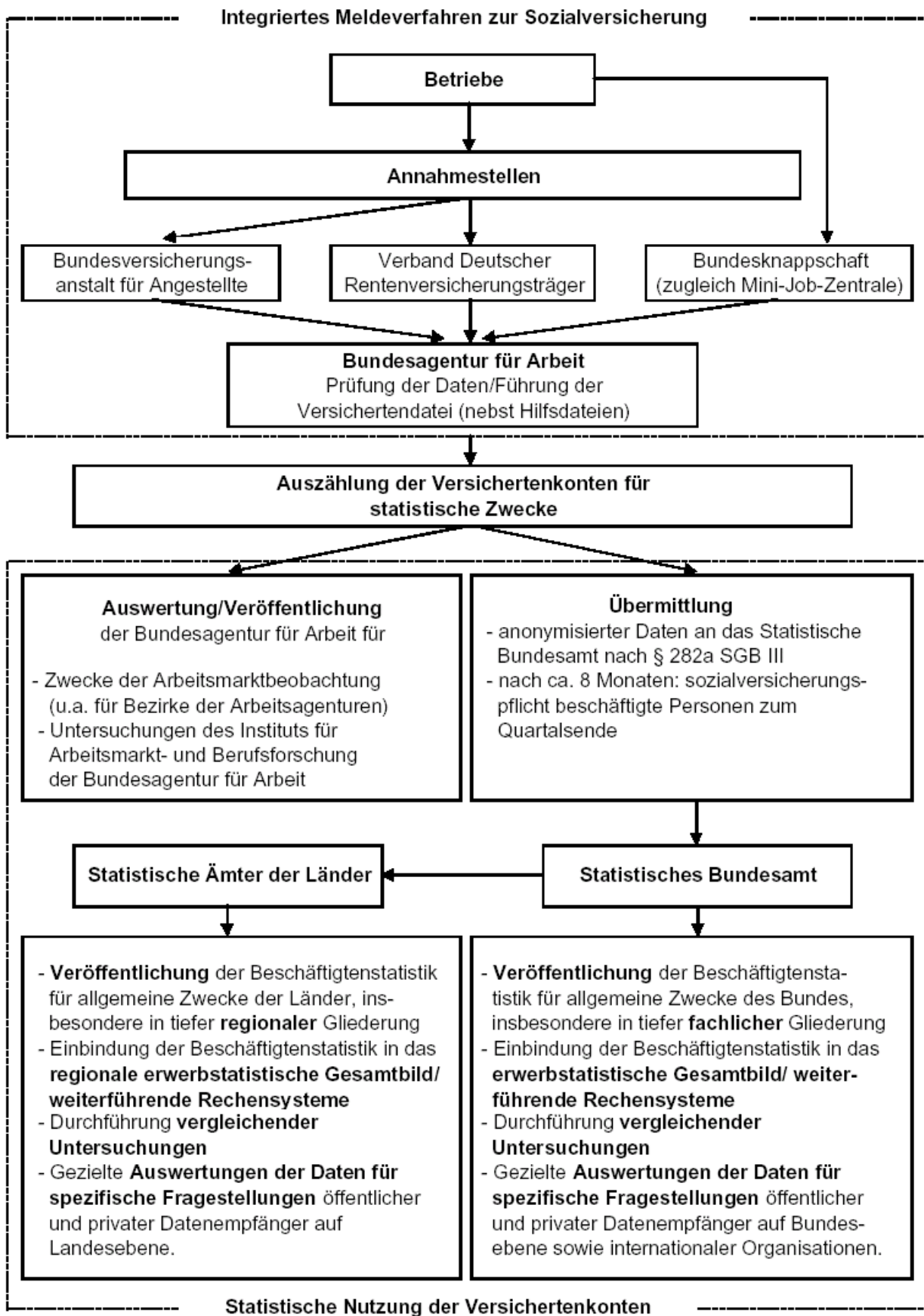
Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebogen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

Wirtschaftszweige

Die Wirtschaftszweige sind nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ verschlüsselt. Die WZ 2003 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1), die mit der Verordnung (EWG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 3.1) der Vereinten Nationen aufbaut.

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



**1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte^{*)} am Arbeitsort seit 1999 jeweils zum 31. März
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung sowie nach Wirtschaftsbereichen**

Jahr	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Insgesamt	Darunter nach Wirtschaftsbereichen ¹⁾²⁾			
				Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	sonstige Dienst- leistungen

Insgesamt

1999	303 029	43 817	346 846	1 331	142 654	74 436	128 271
2000	311 090	44 250	355 340	1 479	141 332	76 949	135 554
2001	311 439	46 848	358 287	1 464	140 209	77 550	139 028
2002	305 076	49 054	354 130	1 491	136 693	77 769	138 138
2003	299 275	50 312	349 617	1 429	134 482	75 459	137 998
2004	294 234	50 599	344 874	1 400	131 544	74 245	137 541
2005	289 645	51 217	341 059	1 334	128 880	74 178	136 554

darunter weiblich

1999	100 251	39 111	139 362	388	25 192	36 654	77 044
2000	104 803	39 326	144 129	377	25 112	37 480	81 145
2001	105 747	41 046	146 793	407	25 292	37 842	83 230
2002	104 589	42 789	147 378	423	24 746	38 289	83 904
2003	103 170	43 718	146 902	409	24 786	37 045	84 578
2004	100 317	43 899	144 237	385	24 066	35 845	83 855
2005	98 834	44 346	143 214	363	23 645	35 666	83 477

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent

Insgesamt

2000	2,7	1,0	2,4	11,1	- 0,9	3,4	5,7
2001	0,1	5,9	0,8	- 1,0	- 0,8	0,8	2,6
2002	- 2,0	4,7	- 1,2	1,8	- 2,5	0,3	- 0,6
2003	- 1,9	2,6	- 1,3	- 4,2	- 1,6	- 3,0	- 0,1
2004	- 1,7	0,6	- 1,4	- 2,0	- 2,2	- 1,6	- 0,3
2005	- 1,6	1,2	- 1,1	- 4,7	- 2,0	- 0,1	- 0,7

Anteile an den Beschäftigten insgesamt in Prozent

Insgesamt

1999	87,4	12,6	100	0,4	41,1	21,5	37,0
2000	87,5	12,5	100	0,4	39,8	21,7	38,1
2001	86,9	13,1	100	0,4	39,1	21,6	38,8
2002	86,1	13,9	100	0,4	38,6	22,0	39,0
2003	85,6	14,4	100	0,4	38,5	21,6	39,5
2004	85,3	14,7	100	0,4	38,1	21,5	39,9
2005	84,9	15,0	100	0,4	37,8	21,7	40,0

darunter weiblich

1999	71,9	28,1	100	0,3	18,1	26,3	55,3
2000	72,7	27,3	100	0,3	17,4	26,0	56,3
2001	72,0	28,0	100	0,3	17,2	25,8	56,7
2002	71,0	29,0	100	0,3	16,8	26,0	56,9
2003	70,2	29,8	100	0,3	16,9	25,2	57,6
2004	69,6	30,4	100	0,3	16,7	24,9	58,1
2005	69,0	31,0	100	0,3	16,5	24,9	58,3

^{*)} Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Ergebnisse, Stand: Oktober 2005. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. 2) Ohne Fälle „Ohne Angabe“.

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht
sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar			
			männlich	weiblich	deutsche	aus- ländische
					Beschäftigte	
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 334	971	363	1 226	108
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7 325	6 884	441	7 083	241
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 003	6 608	395	6 786	217
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	322	276	46	297	24
D	Verarbeitendes Gewerbe	100 329	79 811	20 518	87 782	12 485
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	8 002	4 396	4 406	7 967	834
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	590	198	392	403	187
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	1 471	1 281	190	1 378	93
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 347	1 408	939	2 212	135
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	135	103	32	123	12
DG	Chemische Industrie	1 106	594	512	1 023	83
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 523	4 131	1 392	4 192	1 330
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 281	2 940	1 341	3 611	670
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 169	25 489	2 680	24 377	3 791
DK	Maschinenbau	13 390	10 863	2 527	12 290	1 099
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 245	5 402	2 843	7 684	561
DM	Fahrzeugbau	24 913	21 982	2 931	21 355	3 501
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten usw.; Recycling	1 357	1 024	333	1 167	189
E	Energie- und Wasserversorgung	3 729	3 026	703	3 668	61
F	Baugewerbe	17 497	15 514	1 983	15 924	1 569
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahr- zeugen und Gebrauchsgütern	52 338	24 769	27 569	48 691	3 632
H	Gastgewerbe	6 870	2 756	4 114	5 412	1 452
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 970	10 987	3 983	13 875	1 184
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 168	5 644	7 524	12 947	218
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 732	21 165	17 567	33 967	4 747
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 003	8 883	10 120	18 763	237
M	Erziehung und Unterricht	10 324	3 540	6 784	9 765	559
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 597	9 167	34 430	42 235	1 347
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	11 447	4 653	6 794	10 752	689
P	Private Haushalte	283	25	258	257	26
	Insgesamt ²⁾	341 059	197 845	143 214	312 365	28 560

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2005 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, ausländischen Beschäftigten und beruflicher Ausbildung^{*)}

Wirtschaftsabschnitte Altersgruppe	Insgesamt	Darunter				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				
		zusammen	darunter mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule ¹⁾	Fachhoch- schule ²⁾	wissensch. Hochschule, Universität ³⁾	
Männer und Frauen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 334	671	652	14	5	324
Bergbau	7 325	6 036	5 176	674	186	1 219
Verarbeitendes Gewerbe	100 329	71 153	66 269	2 586	2 298	22 516
Energie- und Wasserversorgung	3 729	3 167	2 808	203	156	510
Baugewerbe	17 497	10 547	10 139	293	115	3 663
Handel	52 338	38 127	36 733	502	892	7 632
Gastgewerbe	6 870	2 271	2 235	22	14	1 613
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 970	9 183	9 011	93	79	1 972
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13 168	11 292	10 238	506	548	1 418
Grundstückswesen, Vermietung, Dienst- leistungen für Unternehmen	38 732	23 538	17 825	1 664	4 049	6 156
Öffentliche Verwaltung u.ä.	19 003	15 908	13 672	930	1 306	2 821
Öffentliche und private Dienstleistungen	65 651	49 331	41 174	1 823	6 334	10 955
Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	11 654	1 321	1 243	.	.	8 984
20 bis 25	28 549	14 119	13 515	453	151	10 427
25 bis 30	32 399	23 043	20 252	780	2 011	4 813
30 bis 40	88 674	68 853	59 934	2 786	6 133	9 491
40 bis 50	107 278	81 177	72 965	3 386	4 826	14 872
50 bis 60	63 506	46 381	42 404	1 544	2 433	10 758
60 bis 65	7 798	5 774	5 121	270	383	1 314
65 und mehr	1 201	625	565	17	43	164
Insgesamt ⁴⁾	341 059	241 293	215 999	9 312	15 982	60 823
dar. ausländische Beschäftigte	28 560	13 455	12 163	278	1 014	8 702
Frauen						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	363	205	200	.	.	77
Bergbau	441	389	339	30	20	47
Verarbeitendes Gewerbe	20 518	12 361	11 664	298	399	6 286
Energie- und Wasserversorgung	703	608	568	21	19	91
Baugewerbe	1 983	1 426	1 373	35	18	235
Handel	27 569	20 448	19 886	194	368	3 892
Gastgewerbe	4 114	1 333	1 315	13	5	1 039
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 983	2 542	2 497	20	25	522
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 524	6 287	5 935	197	155	923
Grundstückswesen, Vermietung, Dienst- leistungen für Unternehmen	17 567	10 218	8 773	403	1 042	2 640
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 120	8 304	7 283	373	648	1 626
Öffentliche und private Dienstleistungen	48 266	35 873	32 031	1 080	2 762	8 607
Im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	4 628	453	401	.	.	3 669
20 bis 25	13 828	7 088	6 734	265	89	4 950
25 bis 30	14 904	11 285	10 002	329	954	1 738
30 bis 40	36 714	28 908	25 933	876	2 099	3 524
40 bis 50	44 886	33 100	30 626	861	1 613	6 430
50 bis 60	25 171	17 325	16 448	261	616	4 950
60 bis 65	2 687	1 691	1 582	23	86	661
65 und mehr	396	174	168	.	.	79
Insgesamt ⁴⁾	143 214	100 024	91 894	2 667	5 463	26 001
dar. ausländische Beschäftigte	9 053	3 800	3 342	83	375	2 986

*) Einschließlich Fälle „mit unbekannter Ausbildung“ bzw. „Angaben nicht möglich“ oder „ohne Angabe“. 1) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung. 2) Einschließlich Ingenieurschulen. 3) Einschließlich Lehrerausbildung. 4) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach beruflicher Gliederung
und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt ²⁾	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung
		zusammen	darunter mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	wissensch. Hochschule, Universität ⁵⁾	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	2 864	1 598	1 508	49	41	813
Bergleute, Mineralgewinner	3 169	2 400	.	-	.	721
Fertigungsberufe						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	342	159	156	-	3	125
Keramiker, Glasmacher	1 442	622	.	-	.	808
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 689	2 962	2 942	12	8	2 116
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 243	879	869	6	4	217
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	441	262	.	.	-	117
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 546	9 261	9 251	6	4	3 608
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	24 825	18 827	18 782	35	10	4 175
Elektriker	9 008	7 136	7 091	37	8	1 314
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 757	8 423	8 342	66	15	3 791
Textil- und Bekleidungsberufe	607	342	337	.	.	174
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	205	126	126	-	-	54
Ernährungsberufe	8 385	3 725	3 712	9	4	2 875
Bauberufe	7 685	4 199	4 188	7	4	2 087
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 815	1 122	1 103	9	10	324
Tischler, Modellbauer	1 939	1 413	1 404	9	-	343
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 774	1 421	1 417	.	.	915
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 402	4 076	4 014	39	23	1 539
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 053	3 278	3 260	7	11	3 497
Maschinenisten und zugehörige Berufe	3 490	2 698	2 687	.	.	518
Technische Berufe						
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 053	5 620	1 239	2 404	1 977	81
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 980	11 402	9 759	1 205	438	708
Dienstleistungsberufe						
Warenkaufleute	25 422	18 893	18 362	267	264	3 369
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 525	11 463	10 485	507	471	1 535
Verkehrsberufe	23 732	13 838	13 716	71	51	4 857
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	67 879	55 630	48 241	2 525	4 864	5 976
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 177	2 927	2 383	26	518	658
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 660	1 536	974	111	451	421
Gesundheitsdienstberufe	27 078	22 412	19 437	188	2 787	2 953
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geis- tes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 353	15 604	10 120	1 573	3 911	2 140
allgemeine Dienstleistungsberufe	18 100	5 886	5 814	41	31	6 319
Sonstige Arbeitskräfte	3 352	1 091	938	87	66	1 675
Insgesamt ⁶⁾	341 059	241 293	215 999	9 312	15 982	60 823

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschließlich Fälle „mit unbekannter Ausbildung“ bzw. „Angabe nicht möglich“ oder „ohne Angabe“. 3) Einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht
sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar				
		Männer	Frauen	Aus- zubildende	deutsche	aus- ländische
					Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	2 864	1 959	905	369	2 698	165
Bergleute, Mineralgewinner	3 169	3 152	17	3	3 013	156
Fertigungsberufe						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	342	307	35	36	304	38
Keramiker, Glasmacher	1 442	1 164	278	7	1 016	426
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 689	3 699	1 990	40	4 485	1 202
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 243	868	375	75	1 131	112
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	441	402	39	.	415	26
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 546	12 993	553	310	10 772	2 767
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	24 825	23 804	1 021	3 270	22 990	1 830
Elektriker	9 008	8 685	323	1 019	8 534	473
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 757	10 045	2 712	24	10 576	2 179
Textil- und Bekleidungsberufe	607	120	487	13	418	189
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	205	133	72	22	193	12
Ernährungsberufe	8 385	4 628	3 757	761	6 802	1 579
Bauberufe	7 685	7 583	102	495	6 668	1 015
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 815	1 721	94	203	1 635	180
Tischler, Modellbauer	1 939	1 877	62	321	1 820	119
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 774	2 443	331	476	2 284	485
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 402	4 546	1 856	16	5 507	893
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 053	7 056	1 997	16	6 825	2 184
Maschinisten und zugehörige Berufe	3 490	3 473	17	.	3 152	335
Technische Berufe						
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 053	5 557	496	65	5 765	288
Techniker, technische Sonderfachkräfte	12 980	11 074	1 906	391	12 497	482
Dienstleistungsberufe						
Warenkaufleute	25 422	7 997	17 425	2 219	24 169	1 246
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 525	6 312	7 213	862	13 187	336
Verkehrsberufe	23 732	20 113	3 619	203	21 388	2 339
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	67 879	25 266	42 613	3 271	65 392	2 472
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 177	3 486	691	77	4 030	146
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 660	1 463	1 197	187	2 461	198
Gesundheitsdienstberufe	27 078	4 840	22 238	2 511	26 298	770
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 353	5 262	13 091	1 252	17 502	845
allgemeine Dienstleistungsberufe	18 100	3 377	14 723	1 015	15 221	2 875
Sonstige Arbeitskräfte	3 352	2 379	973	1 472	3 151	197
Insgesamt³⁾	341 059	197 845	143 214	21 079	312 365	28 560

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschließlich Auszubildende. 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Wirtschaftsgliederung i: insgesamt w: weiblich		Saarland	Davon					
			Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis Merzig- Wadern	Landkreis Neun- kirchen	Landkreis Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	Landkreis St. Wendel
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	i	1 334	327	222	191	249	217	128
	w	363	106	71	44	57	56	29
Produzierendes Gewerbe	i	128 880	40 017	11 150	12 448	31 210	26 197	7 858
	w	23 645	6 794	2 960	2 085	4 168	5 111	2 527
Bergbau	i	7 325	3 833	5	4	3 444	18	21
	w	441	387	-	-	47	4	3
Verarbeitendes Gewerbe	i	100 329	28 158	9 183	9 173	24 451	23 129	6 235
	w	20 518	5 262	2 724	1 736	3 670	4 781	2 345
Energie- und Wasserversorgung	i	3 729	2 431	102	279	330	467	120
	w	703	461	26	47	69	67	33
Baugewerbe	i	17 497	5 595	1 860	2 992	2 985	2 583	1 482
	w	1 983	684	210	302	382	259	146
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	i	74 178	30 101	7 383	7 549	13 993	10 651	4 501
	w	35 666	13 749	4 127	3 764	6 888	5 015	2 123
Handel	i	52 338	19 969	5 486	5 762	9 836	7 916	3 369
	w	27 569	10 056	3 310	3 101	5 425	4 011	1 666
Gastgewerbe	i	6 870	2 718	927	586	1 136	989	514
	w	4 114	1 544	606	360	702	585	317
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	i	14 970	7 414	970	1 201	3 021	1 746	618
	w	3 983	2 149	211	303	761	419	140
Sonstige Dienstleistungen	i	136 554	67 255	8 723	13 658	18 769	19 389	8 760
	w	83 477	38 299	5 951	9 272	12 294	12 308	5 353
Kredit- und Versicherungsgewerbe	i	13 168	7 776	682	999	1 614	1 421	676
	w	7 524	4 366	382	593	939	898	346
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	i	38 732	22 557	1 423	2 612	5 120	5 070	1 950
	w	17 567	9 613	744	1 475	2 428	2 249	1 058
Öffentliche Verwaltung u. ä.	i	19 003	8 409	1 321	2 190	2 955	2 086	2 042
	w	10 120	4 807	679	1 139	1 726	1 057	712
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	i	65 651	28 513	5 297	7 857	9 080	10 812	4 092
	w	48 266	19 513	4 146	6 065	7 201	8 104	3 237
Insgesamt¹⁾	i	341 059	137 775	27 479	33 863	64 221	56 468	21 253
	w	143 214	58 997	13 110	15 171	23 407	22 497	10 032

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.2005 in den Gemeinden

Gemeinde Stadtverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	100 964	56 139	44 825	49 193	40 522	8 671
Friedrichsthal, Stadt	2 056	1 238	818	3 460	2 986	474
Großrosseln	1 694	1 257	437	2 838	2 418	420
Heusweiler	3 057	1 654	1 403	5 894	4 978	916
Kleinblittersdorf	2 686	1 536	1 150	3 549	2 900	649
Püttlingen, Stadt	3 620	1 807	1 813	6 269	5 274	995
Quierschied	1 538	711	827	4 416	3 736	680
Riegelsberg	1 204	497	707	4 904	4 108	796
Sulzbach/Saar, Stadt	7 467	4 961	2 506	5 338	4 625	713
Völklingen, Stadt	13 489	8 978	4 511	11 457	9 812	1 645
Stadtverband Saarbrücken	137 775	78 778	58 997	97 318	81 359	15 959
Beckingen	1 771	1 118	653	5 087	4 364	723
Losheim am See	3 534	1 974	1 560	5 086	4 320	766
Merzig, Kreisstadt	9 514	4 349	5 165	8 744	7 375	1 369
Mettlach	4 734	2 533	2 201	3 378	2 867	511
Perl	1 058	586	472	1 197	975	222
Wadern, Stadt	5 541	3 132	2 409	5 355	4 574	781
Weiskirchen	1 327	677	650	2 000	1 689	311
Landkreis Merzig-Wadern	27 479	14 369	13 110	30 847	26 164	4 683
Eppelborn	2 369	1 158	1 211	5 843	5 050	793
Illingen	3 140	1 745	1 395	5 397	4 538	859
Merchweiler	1 105	556	549	3 172	2 715	457
Neunkirchen, Kreisstadt	20 871	12 174	8 697	14 357	12 117	2 240
Ottweiler, Stadt	2 891	1 240	1 651	4 773	3 996	777
Schiffweiler	1 598	789	809	5 182	4 416	766
Spiesen-Elversberg	1 889	1 030	859	4 572	3 919	653
Landkreis Neunkirchen	33 863	18 692	15 171	43 296	36 751	6 545
Dillingen/Saar, Stadt	13 030	9 439	3 591	6 428	5 653	775
Lebach, Stadt	3 842	1 912	1 930	6 147	5 232	915
Nalbach	728	406	322	3 218	2 770	448
Rehlingen-Siersburg	2 238	1 263	975	4 800	4 125	675
Saarlouis, Kreisstadt	24 738	15 272	9 466	11 288	9 625	1 663
Saarwellingen	3 125	1 902	1 223	4 384	3 797	587
Schmelz	2 751	1 704	1 047	5 510	4 771	739
Schwalbach	1 689	882	807	5 583	4 718	865
Überherrn	3 147	1 887	1 260	3 870	3 267	603
Wadgassen	1 973	949	1 024	5 720	4 886	834
Wallerfangen	991	403	588	3 120	2 649	471
Bous	1 551	865	686	2 109	1 805	304
Ensdorf	4 418	3 930	488	1 985	1 687	298
Landkreis Saarlouis	64 221	40 814	23 407	64 162	54 985	9 177
Bexbach, Stadt	3 177	1 841	1 336	6 069	5 108	961
Blieskastel, Stadt	3 508	1 793	1 715	7 090	5 974	1 116
Gersheim	842	465	377	2 215	1 875	340
Homburg, Kreisstadt	29 437	18 104	11 333	13 509	11 332	2 177
Kirkel	3 237	2 003	1 234	3 303	2 765	538
Mandelbachtal	1 133	597	536	3 674	3 112	562
St. Ingbert, Stadt	15 134	9 168	5 966	11 923	10 049	1 874
Saarpfalz-Kreis	56 468	33 971	22 497	47 783	40 215	7 568
Freisen	1 451	1 046	405	2 775	2 317	458
Marpingen	767	372	395	3 523	2 991	532
Namborn	274	121	153	2 467	2 049	418
Nohfelden	1 799	982	817	3 383	2 940	443
Nonnweiler	2 866	1 575	1 291	2 961	2 535	426
Oberthal	520	231	289	1 955	1 645	310
St. Wendel, Kreisstadt	11 587	5 607	5 980	8 231	6 793	1 438
Tholey	1 989	1 287	702	3 984	3 365	619
Landkreis St. Wendel	21 253	11 221	10 032	29 279	24 635	4 644
SAARLAND¹⁾	341 059	197 845	143 214	312 685	264 109	48 576

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)
Tiefengliederung bis zur Ebene der Wirtschaftsgruppe

A Land- und Forstwirtschaft

- 01 Landwirtschaft und Jagd
 - 01.1 Pflanzenbau
 - 01.2 Tierhaltung
 - 01.3 Gemischte Landwirtschaft
 - 01.4 Erbringung von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Dienstleistungen
 - 01.5 Jagd
- 02 Forstwirtschaft
 - 02.0 Forstwirtschaft

B Fischerei und Fischzucht

- 05 Fischerei und Fischzucht
 - 05.0 Fischerei und Fischzucht

C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

CA Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

- 10 Kohlenbergbau, Torfgewinnung
 - 10.1 Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung
 - 10.2 Braunkohlenbergbau und -veredlung
 - 10.3 Torfgewinnung und -veredlung
- 11 Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen
 - 11.1 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
 - 11.2 Erbringung von Dienstleistungen bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 12 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze
 - 12.0 Bergbau auf Uran- und Thoriumerze

CB Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau

- 13 Erzbergbau
 - 13.1 Eisenerzbergbau
 - 13.2 NE-Metallerzbergbau (ohne Bergbau auf Uran- und Thoriumerze)
- 14 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
 - 14.1 Gewinnung von Natursteinen
 - 14.2 Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin
 - 14.3 Gewinnung von Mineralien für die Herstellung von chemischen Erzeugnissen
 - 14.4 Gewinnung von Salz
 - 14.5 Gewinnung von Steinen und Erden a.n.g., sonstiger Bergbau

D Verarbeitendes Gewerbe

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

- 15 Ernährungsgewerbe
 - 15.1 Schlachten und Fleischverarbeitung
 - 15.2 Fischverarbeitung
 - 15.3 Obst- und Gemüseverarbeitung
 - 15.4 Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten
 - 15.5 Milchverarbeitung; Herstellung von Speiseeis
 - 15.6 Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen
 - 15.7 Herstellung von Futtermitteln
 - 15.8 Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)
 - 15.9 Herstellung von Getränken
- 16 Tabakverarbeitung
 - 16.0 Tabakverarbeitung

DB Textil- und Bekleidungsgewerbe

- 17 Textilgewerbe
 - 17.1 Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei
 - 17.2 Weberei
 - 17.3 Textilveredlung
 - 17.4 Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)
 - 17.5 Sonstiges Textilgewerbe (ohne Herstellung von Maschenware)
 - 17.6 Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff
 - 17.7 Herstellung von gewirkten und gestrickten Fertigerzeugnissen
- 18 Bekleidungsgewerbe
 - 18.1 Herstellung von Lederbekleidung
 - 18.2 Herstellung von Bekleidung (ohne Lederbekleidung)
 - 18.3 Zurichtung und Färben von Fellen, Herstellung von Pelzwaren

DC Ledergewerbe

- 19 Ledergewerbe
 - 19.1 Herstellung von Leder und Lederfaserstoff
 - 19.2 Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung und Schuhen)
 - 19.3 Herstellung von Schuhen

DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)

- 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)
 - 20.1 Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke
 - 20.2 Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten
 - 20.3 Herstellung von Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz
 - 20.4 Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz
 - 20.5 Herstellung von Holzwaren a.n.g., sowie von Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Herstellung von Möbeln)

DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe

- 21 Papiergewerbe
 - 21.1 Herstellung von Holzstoff, Zellstoff, Papier, Karton und Pappe
 - 21.2 Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe
- 22 Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
 - 22.1 Verlagsgewerbe
 - 22.2 Druckgewerbe
 - 22.3 Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern

DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen

- 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen
 - 23.1 Kokerei
 - 23.2 Mineralölverarbeitung
 - 23.3 Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen

DG Herstellung von chemischen Erzeugnissen

- 24 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
 - 24.1 Herstellung von chemischen Grundstoffen
 - 24.2 Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln
 - 24.3 Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen
 - 24.4 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
 - 24.5 Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen
 - 24.6 Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen
 - 24.7 Herstellung von Chemiefasern

DH Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

- 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
 - 25.1 Herstellung von Gummiwaren
 - 25.2 Herstellung von Kunststoffwaren

DI Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

- 26 Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
 - 26.1 Herstellung von Glas und Glaswaren
 - 26.2 Herstellung von keramischen Erzeugnissen (ohne Herstellung von Ziegeln und Baukeramik)
 - 26.3 Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten
 - 26.4 Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik
 - 26.5 Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips
 - 26.6 Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips
 - 26.7 Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g.
 - 26.8 Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nicht metallischen Mineralien

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

- 27 Metallerzeugung und -bearbeitung
 - 27.1 Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen
 - 27.2 Herstellung von Rohren
 - 27.3 Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl
 - 27.4 Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen
 - 27.5 Gießereien
- 28 Herstellung von Metallerzeugnissen
 - 28.1 Stahl- und Leichtmetallbau
 - 28.2 Herstellung von Metallbehältern mit einem Fassungsvermögen von mehr als 300 l;
Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen
 - 28.3 Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)
 - 28.4 Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen
und pulvermetallurgischen Erzeugnissen
 - 28.5 Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung und Mechanik a.n.g.
 - 28.6 Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen
 - 28.7 Herstellung von sonstigen Metallwaren

DK Maschinenbau

- 29 Maschinenbau
 - 29.1 Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie
(ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)
 - 29.2 Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen
 - 29.3 Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen
 - 29.4 Herstellung von Werkzeugmaschinen
 - 29.5 Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige
 - 29.6 Herstellung von Waffen und Munition
 - 29.7 Herstellung von Haushaltsgeräten a.n.g.

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

- 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
 - 30.0 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
- 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.
 - 31.1 Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren
 - 31.2 Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen
 - 31.3 Herstellung von isolierten Elektrokabeln, -leitungen und -drähten
 - 31.4 Herstellung von Akkumulatoren und Batterien
 - 31.5 Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten
 - 31.6 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen a.n.g.
- 32 Rundfunk- und Nachrichtentechnik
 - 32.1 Herstellung von elektronischen Bauelementen
 - 32.2 Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik
 - 32.3 Herstellung von Rundfunkgeräten sowie phono- und videotechnischen Geräten
- 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren
 - 33.1 Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen
 - 33.2 Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen
 - 33.3 Herstellung von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen
 - 33.4 Herstellung von optischen und fotografischen Geräten
 - 33.5 Herstellung von Uhren

DM Fahrzeugbau

- 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
 - 34.1 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren
 - 34.2 Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern
 - 34.3 Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren
- 35 Sonstiger Fahrzeugbau
 - 35.1 Schiff- und Bootsbau
 - 35.2 Bahnindustrie
 - 35.3 Luft- und Raumfahrzeugbau
 - 35.4 Herstellung von Krafträdern, Fahrrädern und Behindertenfahrzeugen
 - 35.5 Fahrzeugbau a.n.g.

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

- 36 Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen
 - 36.1 Herstellung von Möbeln
 - 36.2 Herstellung von Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen
 - 36.3 Herstellung von Musikinstrumenten
 - 36.4 Herstellung von Sportgeräten
 - 36.5 Herstellung von Spielwaren
 - 36.6 Herstellung von sonstigen Erzeugnissen
- 37 Recycling
 - 37.1 Recycling von metallischen Altmaterialien und Reststoffen
 - 37.2 Recycling von nicht metallischen Altmaterialien und Reststoffen

E Energie- und Wasserversorgung

- 40 Energieversorgung
 - 40.1 Elektrizitätsversorgung
 - 40.2 Gasversorgung
 - 40.3 Wärmeversorgung
- 41 Wasserversorgung
 - 41.0 Wasserversorgung

F Baugewerbe

- 45 Baugewerbe
 - 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
 - 45.2 Hoch- und Tiefbau
 - 45.3 Bauinstallation
 - 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
 - 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

- 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen
 - 50.1 Handel mit Kraftwagen
 - 50.2 Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen
 - 50.3 Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör
 - 50.4 Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern
 - 50.5 Tankstellen
- 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
 - 51.1 Handelsvermittlung
 - 51.2 Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren
 - 51.3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren
 - 51.4 Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern
 - 51.5 Großhandel mit nicht landwirtschaftlichen Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen
 - 51.8 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör
 - 51.9 Sonstiger Großhandel

- 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern
 - 52.1 Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)
 - 52.2 Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)
 - 52.3 Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)
 - 52.4 Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)
 - 52.5 Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern (in Verkaufsräumen)
 - 52.6 Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)
 - 52.7 Reparatur von Gebrauchsgütern

H Gastgewerbe

- 55 Gastgewerbe
 - 55.1 Hotellerie
 - 55.2 Sonstiges Beherbergungsgewerbe
 - 55.3 Speisengeprägte Gastronomie
 - 55.4 Getränkegeprägte Gastronomie
 - 55.5 Kantinen und Caterer

I Verkehr und Nachrichtenübermittlung

- 60 Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen
 - 60.1 Eisenbahnverkehr
 - 60.2 Sonstiger Landverkehr
 - 60.3 Transport in Rohrfernleitungen
- 61 Schifffahrt
 - 61.1 See- und Küstenschifffahrt
 - 61.2 Binnenschifffahrt
- 62 Luftfahrt
 - 62.1 Linienflugverkehr
 - 62.2 Gelegenheitsflugverkehr
 - 62.3 Raumtransport
- 63 Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung
 - 63.1 Frachturnschlag und Lagerei
 - 63.2 Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr
 - 63.3 Reisebüros und Reiseveranstalter
 - 63.4 Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung
- 64 Nachrichtenübermittlung
 - 64.1 Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste
 - 64.3 Fernmeldedienste

J Kredit- und Versicherungsgewerbe

- 65 Kreditgewerbe
 - 65.1 Zentralbanken und Kreditinstitute
 - 65.2 Sonstige Finanzierungsinstitutionen
- 66 Versicherungsgewerbe
 - 66.0 Versicherungsgewerbe
- 67 Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten
 - 67.1 Mit dem Kreditgewerbe verbundene Tätigkeiten
 - 67.2 Mit dem Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten

K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a.n.g.

- 70 Grundstücks- und Wohnungswesen
 - 70.1 Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
 - 70.2 Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
 - 70.3 Vermittlung und Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen
- 71 Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal
 - 71.1 Vermietung von Kraftwagen bis 3,5t Gesamtgewicht
 - 71.2 Vermietung von sonstigen Verkehrsmitteln
 - 71.3 Vermietung von Maschinen und Geräten
 - 71.4 Vermietung von Gebrauchsgütern a.n.g.

- 72 Datenverarbeitung und Datenbanken
 - 72.1 Hardwareberatung
 - 72.2 Softwarehäuser
 - 72.3 Datenverarbeitungsdienste
 - 72.4 Datenbanken
 - 72.5 Instandhaltung und Reparatur von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
 - 72.6 Sonstige mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten
- 73 Forschung und Entwicklung
 - 73.1 Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin
 - 73.2 Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften
- 74 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a.n.g.
 - 74.1 Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften
 - 74.2 Architektur- und Ingenieurbüros
 - 74.3 Technische, physikalische und chemische Untersuchung
 - 74.4 Werbung
 - 74.5 Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften
 - 74.6 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
 - 74.7 Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln
 - 74.8 Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen a.n.g.

L Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

- 75 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
 - 75.1 Öffentliche Verwaltung
 - 75.2 Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, Öffentliche Sicherheit und Ordnung
 - 75.3 Sozialversicherung und Arbeitsförderung

M Erziehung und Unterricht

- 80 Erziehung und Unterricht
 - 80.1 Kindergärten, Vor- und Grundschulen
 - 80.2 Weiterführende Schulen
 - 80.3 Hochschulen und andere Bildungseinrichtungen des Tertiärsbereichs
 - 80.4 Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht

N Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen

- 85 Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
 - 85.1 Gesundheitswesen
 - 85.2 Veterinärwesen
 - 85.3 Sozialwesen

O Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

- 90 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung
 - 90.0 Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung
- 91 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)
 - 91.1 Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen
 - 91.2 Arbeitnehmervereinigungen
 - 91.3 Kirchliche Vereinigungen; politische Parteien sowie sonstige Interessenvertretungen und Vereine
- 92 Kultur, Sport und Unterhaltung
 - 92.1 Film- und Videofilmherstellung, -verleih und -vertrieb, Kinos
 - 92.2 Rundfunkveranstalter, Herstellung von Hörfunk- und Fernsehprogrammen
 - 92.3 Erbringung von sonstigen kulturellen und unterhaltenden Leistungen
 - 92.4 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros, selbständige Journalistinnen und Journalisten
 - 92.5 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
 - 92.6 Sport
 - 92.7 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für Unterhaltung, Erholung und Freizeit
- 93 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
 - 93.0 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

P Private Haushalte mit Hauspersonal

- 95 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 95.0 Private Haushalte mit Hauspersonal

Q Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

- 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften
- 99.0 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

**Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke
innerhalb der Beschäftigtenstatistik**

Bezeichnung in der Statistik	Position in WZ 2003
Land- und Forstwirtschaft , Fischerei	A + B
Produzierendes Gewerbe	C - F
Bergbau	C
Verarbeitendes Gewerbe	D
Energie- und Wasserversorgung	E
Baugewerbe	F
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	G - I
Handel	G
Gastgewerbe	H
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	I
Sonstige Dienstleistungen	J - Q
Kredit- und Versicherungsgewerbe	J
Grundstücks-, Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	K
Öffentliche Verwaltung u. ä.	L + Q
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	M - P

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux – Rheinland-Pfalz – Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux – Rheinland-Pfalz – Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux – Rheinland-Pfalz – Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux – Rheinland-Pfalz – Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, Telefax 0681/501-5921,

E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>